



## MELDUNG DES TAGES

### +++ Offensive in der Lehrerbildung

Die landesweite Umstellung der Lehramtsstudiengänge auf die gestufte Bachelor-/Masterstruktur wird derzeit intensiv diskutiert, denn der Referentenentwurf des Lehrerausbildungsgesetzes wurde gerade veröffentlicht. Großes Gewicht in dieser Debatte besitzt die UDE: Sie ist eines der Zentren der nordrhein-westfälischen Lehrerausbildung. „Die Universität“, so der Prorektor für Studium und Lehre Professor Hans E. Fischer, „bringt sich konstruktiv in die Abstimmungsprozesse ein, denn sie wird diesen Bereich an der UDE in Zukunft weiter ausbauen und stärken“.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_03.07.2008\\_50363.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_03.07.2008_50363.shtml)

## AUS DEM INHALT

### HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

- + Prorektorat für Diversity Management steht
- + Diskussion über Studienbeiträge
- + Professorinnen im Kommen

### FORSCHUNG

- + Güterverkehr zurück auf die Schiene
- + Wo Geld die Tore schießen könnte
- + Studie vergleicht EU-Strompreise
- + IAQ untersucht interne Arbeitsvermittlung

### 4. STUDIUM & LEHRE

- + Abschlussbericht E-University
- + Jetzt bewerben: Meduse ohne Grenzen
- + Griechische Münzen und ihr Umfeld
- + Arm und Reich rücken weiter auseinander

### GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

- + RISE-Stipendiaten aus den USA & Kanada
- + Erwachsenenbildung international
- + Web-Portal stärkt Austausch

### ZUR PERSON

- + Professorin Borchert wird Jurymitglied
- + Professor Chamoni einstimmig gewählt
- + Professor Ammon verabschiedet
- + Spin-Off Mercatronic belegt ersten Platz

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- + Kulturangebot für ältere Zuwanderer
- + Globale Diskussion über den Frieden
- + Gasteltern gesucht

### AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

### TIPPS & TERMINE

- + Alumni Jahresfeier der Ingenieure
- + Studium generale
- + Literaturwissenschaftliches Kolloquium

### IMPRESSUM



## HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

### +++ Prorektorat für Diversity Management besetzt

Einhellig überzeugt waren die Mitglieder des Hochschulrats und des Senats, dass Professorin Dr. Ute Klammer als künftige Prorektorin für Diversity Management eine ausgezeichnete Wahl ist. Auch Klammer betonte, die Amtsübernahme "passe wie ein Puzzlestück" angesichts ihrer bisherigen Stationen und künftigen Vorhaben. Im Prorektorat soll die UDE zur Modellhochschule für Integration in die Wissenschaft entwickelt werden. Untersucht werden soll, warum nicht alle gesellschaftlichen Gruppen den Weg zur Bildung und zur Wissenschaft finden. Die existierenden Forschungsansätze und die zu entwickelnden neuen Ideen sollen im neuen Prorektorat gebündelt und vorangetrieben werden. Klammer betonte im Senat, dass die Bevölkerungs-Vielfalt in einer migranten geprägten Region wie dem Ruhrgebiet eine positive Ressource sei, die als Potenzial für eine Uni besser genutzt werden sollte. Ihr Prorektorat verfolgt deshalb zunächst drei Schwerpunkte: 1. Den Einsatz für Studierende mit Migrationshintergrund mit dem Aufzeigen möglicher Barrieren und Erfolgshindernisse, 2. Den Ausbau der UDE zur familienfreundlichen Uni für Studierende und MitarbeiterInnen sowie 3. Die Ausweitung der Angebote zur Förderung des berufsbegleitenden lebenslangen Lernens und der Weiterbildung. Einige Angebote könnten fachübergreifend, z.B. über das Institut für Optionale Studien, angeboten werden, andere sollten in Kooperation mit den Fachbereichen entwickelt werden.

Mit der Wahl von Professorin Dr. Ute Klammer ist das Rektorat Radtke jetzt vollständig: Dr. Ingrid Lotz-Ahrens amtiert weiterhin als Prorektorin für Ressourcenplanung, Professor Dr. Michael Farle (Physik) hat das Amt des Prorektors für Forschung am 1. Juli von Professor Dr. Eckart Hasselbrink (Chemie) übernommen. Am 1. August wird der Historiker Professor Dr. Franz Bosbach (Universität Bayreuth) als erster hauptamtlicher Prorektor für Studium und Lehre die Nachfolge von Professor Dr. Hans-E. Fischer (Didaktik der Physik) antreten. Prorektor Professor Dr. Michael Kerres, bislang zuständig für Information, Kommunikation und Medien scheidet aus dem Rektorat aus.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_11.07.2008\\_50784.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_11.07.2008_50784.shtml)

### +++ Diskussion über Studienbeiträge

Auf Anregung der Studierendenvertreter wurde im Senat rege darüber diskutiert, ob und in welcher Höhe die UDE künftig Studienbeiträge erheben sollte. Hintergrund war die Wahrnehmung, dass in einigen Fachbereichen die Geldmittel zunächst nicht zügig abgeflossen waren, um daraus Maßnahmen zur Verbesserung der Lehrqualität zu finanzieren. Mit großer Mehrheit wurden die von einer Arbeitsgruppe aufgelisteten Varianten zur Veränderung des bisherigen Studienbeitragsmodells abgelehnt, um die Wettbewerbsposition der UDE nicht zu gefährden. Angeregt wurde, dass künftig deutlicher kenntlich gemacht werden sollte, welche Maßnahmen durch Studienbeitragsmittel erst ermöglicht wurden. Zwischenzeitlich haben die Fachbereiche auch ihre Ausgabe-Planungen intern abgestimmt und transparent gemacht. Sind die Mittel auf der zentralen Ebene in der ersten Phase vor allem in den Ausbau der (medien-)technischen Infrastruktur geflossen, wird nun auf Fachbereichsebene nach erfolgter Planung verstärkt in die Aufstockung der Lehrpersonalkapazitäten investiert.



### +++ Keine Berufungslisten mehr im Senat

Der Kanzler informierte die Senatoren darüber, dass sie künftig nicht mehr über die Berufungslisten aus den Fachbereichen zu entscheiden haben. Diese Konsequenz ergebe sich aus den Monita des Innovationsministeriums gegen die Berufsordnung der UDE. Eingewendet wird, dass der Senat nach dem Hochschulgesetz für Berufungen nicht mehr zuständig sei und auch lt. Grundordnung der UDE nur im Rahmen der Hochschulentwicklungsplanung u.a. Empfehlungen und Stellungnahmen zur Besetzung von Professuren aussprechen könne.

### +++ Listen verabschiedet

Einstimmig verabschiedete der Senat die Berufsliste

\* für die Besetzung der W2-Professur für „Katholische Theologie/Biblische Theologie und ihre Didaktik – Altes Testament“ im Fachbereich Geisteswissenschaften

Ebenfalls einstimmig verabschiedete der Senat die Anträge auf Verleihung der Bezeichnung „außerplanmäßiger Professor“

\* in der Medizinischen Fakultät an Priv.-Doz. Dr. Dipl.-Psych. Rolf R. Diehl

\* im Fachbereich Geisteswissenschaften an Priv.-Doz. Dr. Gabriele Herchert, Priv.-Doz. Dr. Frank-Erik Pointner und Priv.-Doz. Dr. Volker Steinkamp

### +++ Professorinnen im Kommen

Immer mehr Professorinnen lehren an der UDE: Seit ihrer Gründung konnte die Hochschule zahlreiche hochqualifizierte Wissenschaftlerinnen berufen. Damit das so weitergeht, hat sich die UDE jetzt auch um die Teilnahme am Professorinnen-Programm beworben, das von der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) auf den Weg gebracht wurde.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_04.07.2008\\_50437.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_04.07.2008_50437.shtml)

## FORSCHUNG

### +++ Güterverkehr zurück auf die Schiene

Den Gütertransport von der Straße auf die Schiene verlegen – dafür steht das Projekt MAEKAS im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Ansprechen soll das Projekt vor allem kleine und mittlere Unternehmen, die über Gleisanschlüsse verfügen, heute aber die Straße als Transportweg nutzen. MAEKAS will zeigen, dass die Bahn durchaus einem Preisvergleich mit dem Straßenverkehr standhalten und auch auf individuelle Kundenwünsche eingehen kann.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_07.07.2008\\_50574.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.07.2008_50574.shtml)



### +++ **Wo Geld die Tore schießen könnte**

Was haben Hertha BSC Berlin, Eintracht Frankfurt, der 1.FC Köln, der Hamburger SV und Borussia Mönchengladbach gemeinsam? Sie eignen sich aus Sicht der Fans besonders gut für den Einstieg von externen Investoren. Herausgefunden hat dies Professor Dr. Tobias Kollmann in seiner aktuellen Studie „Fußball-Investment 2.0“.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_03.07.2008\\_50364.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_03.07.2008_50364.shtml)

### +++ **Studie vergleicht EU-Strompreise**

Für Strom muss man in Deutschland – im Vergleich zu anderen EU-Staaten – besonders tief in die Tasche greifen. Woran das liegt, zeigt eine Studie des Lehrstuhls für Energiewirtschaft, in der die Strompreise in allen 27 Ländern der EU einschließlich Norwegen untersucht wurden.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_02.07.2008\\_50302.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_02.07.2008_50302.shtml)

### +++ **IAQ untersucht Dilemma interner Arbeitsvermittlung**

Erfolgsfaktoren für die Gestaltung interner Arbeitsmärkte untersuchte das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) im Forschungsprojekt „WEGA“ (Wirksamkeit von Einrichtungen zur Gestaltung interner Arbeitsmärkte). Erste Ergebnisse weisen deutlich auf ein „Basisdilemma“ der internen Arbeitsvermittlung hin: Abteilungen geben in erster Linie solche Arbeitskräfte ab, an denen andere Abteilungen wenig interessiert sind. Der interne Arbeitsmarkt droht so zum Abschiebebahnhof zu werden.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_09.07.2008\\_50708.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_09.07.2008_50708.shtml)

### +++ **Hügelketten durch Ionenbeschuss**

Dem Team von Professorin Dr. Marika Schleberger ist es kürzlich erstmals gelungen, regelmäßige Ketten winziger Hügel („Nanodots“) zu erzeugen. Zusammen mit französischen Kollegen wurden dazu am Beschleuniger GANIL in Caen elektrisch geladene Teilchen (Ionen) unter streifendem Einfall auf eine Kristalloberfläche geschossen. Das Neue am Duisburger Verfahren ist, dass geordnete Nanostrukturen erzeugt wurden, die so klein sind, dass man dafür die üblichen lithografischen Verfahren nicht einsetzen kann.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_08.07.2008\\_50631.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_08.07.2008_50631.shtml)

### +++ **Ausgezeichnete Leistungen**

Wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit bank- und finanzwissenschaftlichen Fragestellungen beschäftigen, prämiert die National-Bank – und das nun schon zum im vierzehnten Jahr: Sechs Studierende und drei Doktoranden der UDE durften sich jetzt über Preise von insgesamt 10.000 Euro freuen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_01.07.2008\\_50262.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_01.07.2008_50262.shtml)



## STUDIUM & LEHRE

### +++ Neu: Abschlussbericht E-University

Einen großen Schritt nach vorn hat die UDE beim Einsatz von E-Learning-Elementen in der UDE-Hochschullehre gemacht: Er stieg von 13,6 auf 31,6 Prozent zwischen dem WS 05/06 und dem WS 07/08, der Laufzeit des Projekts e-University, das vom Bundesforschungsministerium gefördert wurde. Der Projektbericht liegt jetzt gedruckt vor, abrufbar unter [e-university@uni-due.de](mailto:e-university@uni-due.de). Im WS 07/08 wurden in 1.336 der 4.229 untersuchten Veranstaltungen E-Learning-Komponenten eingesetzt. Als Analyse Kriterien wurden z.B. Online-Semesterapparate, Präsentationsmedien, Lernplattformen oder auch E-Conferencing verwendet. Weitere Komponenten des e-University-Konzepts war die Zusammenführung der Werkzeuge für multimediales Lernen und Lernen in einem personalisierten Studienportal. Informationen, Dienste, Lernplattformen und Materialien sind mit nur einer Anmeldung erreichbar.

■ <http://zfh.uni-duisburg-essen.de/e-profil>

### +++ UDE-Studierendenteam gewinnt Accenture Campus Challenge

Mit ihrer Geschäftsidee zur optimalen Standortplanung von Unternehmen belegt das Team des Lehrstuhls für E-Business und E-Entrepreneurship bei der diesjährigen Accenture Campus Challenge den 1. Platz. Die Studierenden setzten sich damit erfolgreich gegen 84 weitere Hochschulteams aus Deutschland, Österreich und der Schweiz durch. Überzeugen konnte das UDE-Team namens „Locature“ mit einer umfangreichen Standortplanungslösung für kleine und mittelständische Unternehmen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.07.2008\\_50732.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.07.2008_50732.shtml)

### +++ Jetzt bewerben: „Meduse ohne Grenzen“

Das interkulturelle Mentoring-Programm startet Anfang des Wintersemesters mit einer neuen Mentoring-Linie. Das Programm richtet sich vorrangig an Studentinnen mit Migrationshintergrund und bietet neben individueller und persönlicher Förderung durch eine Mentorin, Angebote zur systematischen Berufs- und Karriereplanung. Interessentinnen sind herzlich zur Informationsveranstaltung am 24. Juli, 15 Uhr in Raum LC 126 (Campus Duisburg) eingeladen.

■ <http://www.uni-due.de/zfh/karriere>

### +++ Berufsbegleitende Ausbildung für Führungskräfte

Ab sofort läuft die Bewerbungsfrist für den nächsten Jahrgang der Ausbildung zum Mercator Manager (MES) an der Mercator Executive School in Duisburg, einem bundesweit einmaligen Joint Venture zwischen der Uni und der Unternehmervereins-Gruppe UVG. In dem zweisemestrigen, nebenberuflichen Studiengang werden künftige Führungskräfte insbesondere aus den technischen Unternehmensbereichen auf Managerkarrieren vorbereitet.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_09.07.2008\\_50707.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_09.07.2008_50707.shtml)



### +++ Griechische Münzen und ihr Umfeld

Druckfrisch erschienen ist der Katalog „Griechische Münzen und ihr Umfeld. Die Prägungen der kilikischen Stadt Anemurion“, der erstmals einen Überblick über die bislang kaum erforschte Münzprägung der heutigen südtürkischen Stadt Anamur bietet. Die Publikation ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen UDE-Historikern um Prof. Dr. Ruprecht Ziegler und der Sammlung Köhler-Osbahr des Kultur- und Stadthistorischen Museums in Duisburg.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_11.07.2008\\_50786.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_11.07.2008_50786.shtml)

### +++ Arm und Reich rücken immer mehr auseinander

Auf großes Interesse stieß die Tagung „Armut und soziale Teilhabe unter räumlicher Perspektive“, die kürzlich vom Institut für Soziale Arbeit und Sozialpolitik, der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW veranstaltet wurde. 160 Teilnehmer aus Wissenschaft, Sozialverwaltung und Verbänden diskutierten die zukünftige räumliche Entwicklung Deutschlands und ihre Auswirkungen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_14.07.2008\\_50860.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_14.07.2008_50860.shtml)

### +++ dokFORUM startet Forschungswerkstatt

Mit dem Start einer Forschungswerkstatt erweitert das dokFORUM das Angebot für DoktorandInnen der Bildungs-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften. Auf reges Interesse stieß Mitte Juni der erste Vortrag von Professor Dr. Dirk Baecker, Universität Witten-Herdecke, zum Thema „Zählen, Tauschen, Ordnen: Die Problematik des Systembegriffs in der zweiten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts“. Ziel der Forschungswerkstatt ist es, DoktorandInnen mit renommierten und international bekannten Wissenschaftlern zusammenzubringen und so einen forschungsfördernden Dialog anzuregen.

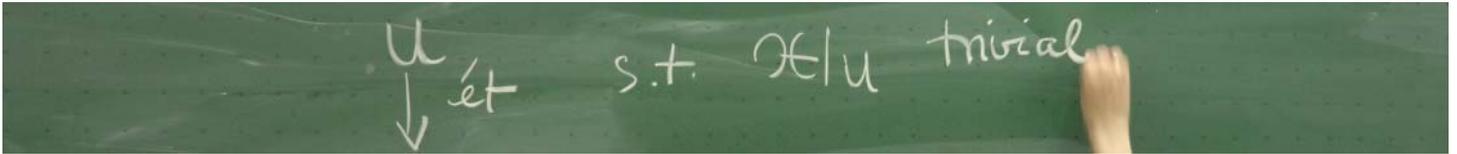
■ <http://www.uni-due.de/dokforum/forschungswerkstatt.shtml>

## GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

### +++ RISE-StipendiatInnen: UDE beliebt in den USA und Kanada

Mit dem Programm „RISE“ will der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) den Studierendenaustausch mit Nordamerika fördern. Bis zu drei Monate verbringen JungakademikerInnen aus den USA und Kanada für ein Praktikum in Deutschland - und das besonders gern an der UDE: Bundesweit betreut keine andere Universität mehr StipendiatInnen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_04.07.2008\\_50462.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_04.07.2008_50462.shtml)



### +++ Erwachsenenbildung international

Drei internationale ExpertInnen aus der Erwachsenenbildung forschen und unterrichten ab November auf dem Gastlehrstuhl "Adult and Continuing Education and Learning" im Fachbereich Bildungswissenschaften. Bis Februar 2009 kommt Professor Rick Flowers aus Australien, Dr. Simona Sava aus Rumänien wird von Januar bis März 2009 an der UDE sein, und Professor Hans-Georg Schütze aus Kanada wird die Gastprofessur von April bis Juli 2009 übernehmen.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_07.07.2008\\_50577.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.07.2008_50577.shtml)

### +++ Web-Portal stärkt Austausch

Grenzenlose Wissenschaft – was zwischen Europa und Amerika gut funktioniert, steckt zwischen Europa und Afrika noch in den Anfängen. Das will das Netzwerk „Science without Borders“ ändern: Am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik der Produktionsunternehmen haben Studierende eine Internetplattform entwickelt, die als internationale Kooperationsbörse die Zusammenarbeit zwischen beiden Kontinenten erleichtern soll.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_07.07.2008\\_50564.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.07.2008_50564.shtml)

## ZUR PERSON

### +++ Professorin Borchert als Jurymitglied berufen

Dr. Margret Borchert, Professorin und Lehrstuhlinhaberin für Personal und Unternehmensführung an der Mercator School of Management – Fachbereich Betriebswirtschaft, wurde von der NRW-Wirtschaftsministerin, Christa Thoben, in die Jury des Landes-Wettbewerbs „Wissens-Wirtschaft.NRW“ berufen, der im Rahmen des NRW-EU Ziel 2-Programms „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007–2013“ (EFRE) ausgelobt wurde. Ziel des Wettbewerbs ist es, Projektideen zu fördern, die wissensintensive Dienstleistungen in NRW stärken sollen.

### +++ Professor Chamoni einstimmig gewählt

Professor Dr. Peter Chamoni ist für ein weiteres Jahr einstimmig zum 1. Vorsitzenden des TDWI (The Data Warehousing Institute) Germany e.V. gewählt worden. „Wir im Vorstand freuen uns über das große Vertrauen der Mitglieder. Dies bestärkt uns, die erfolgreiche und vertrauliche Zusammenarbeit fortzusetzen und den TDWI auf Wachstumskurs zu halten“, so Professor Chamoni.

### +++ Weltweit gefragter Sprachwissenschaftler verabschiedet sich

Dr. Ulrich Ammon, Professor für Germanistische Linguistik mit dem Schwerpunkt Soziolinguistik und einer der führenden Experten für die deutsche Sprache und ihre Stellung in der Welt, feierte am 3. Juli seinen 65. Geburtstag und verabschiedet sich nach 34 Jahren an seiner Universität in den Ruhestand.

---> Fortsetzung auf der folgenden Seite



- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_02.07.2008\\_50320.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_02.07.2008_50320.shtml)

### **+++ Roskilde und Buenos Aires als Ziel**

An die Universitäten Roskilde (Dänemark) und Buenos Aires (Argentinien) zieht es ab August die Studentinnen Janine Ficker und Helena Weber, die für ihre herausragenden Leistungen in der ersten Studienphase die Haniel Kulturwirthpreise erhalten haben. Mit der Auszeichnung verbunden sind zwei Teilstipendien für einen Auslandsaufenthalt.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_02.07.2008\\_50301.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_02.07.2008_50301.shtml)

### **+++ Alma Rüppel erringt drei Goldmedaillen im Kunst- und Turmspringen**

Alma Rüppel, technische Angestellte im Zentrum für Medizinische Biotechnologie, wurde Anfang Juli bei den 40. Internationalen Deutschen Master's Meisterschaften in Sindelfingen Siegerin im Kunst- und Turmspringen. Nach einem hart umkämpften 3. Platz vom 1-m Brett holte sie sich von 3-m Brett und dann vom Turm und in der Gesamtwertung mit großem Abstand drei Goldmedaillen des Deutschen Schwimmverbandes. Auch ihre Töchter sind sportlich aktiv: Tochter Goda Dalydaite, Studentin der Kommunikationswissenschaften an der UDE; wurde in diesem Jahr Deutsche Hochschulmeisterin im Boxen und belegte bei den EU-Meisterschaften in Lille, Frankreich, den dritten Platz.

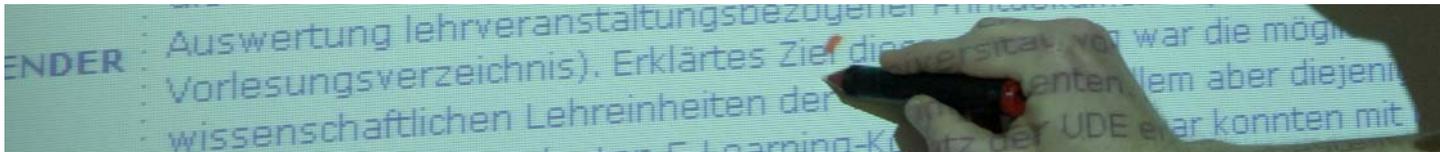
### **+++ Ausgefochten: Degen-Damen verteidigen Meistertitel**

Absolut meisterlich: Die Degenfechterinnen der UDE haben bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften in Dresden ihren Mannschaftstitel souverän verteidigt. Im Finale schickten Bettina Fichtel, Angela Köhler und Helene Niecknig die Fechterinnen der Deutschen Sporthochschule Köln mit 45:20 von der Planche.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_04.07.2008\\_50449.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_04.07.2008_50449.shtml)

### **+++ Spin-Off Mercatronic belegt den ersten Platz**

Sechs Gründer um Dr. Thorsten Brand, Jens Diepenbruck und Christian Heckhoff vom Lehrstuhl für Mechatronik haben mit ihrem Businessplan für die Firma Mercatronics den Existenzgründerwettbewerb "StartUp Duisburg" gewonnen. Das Spin-Off Mercatronic will kleinen und mittleren Unternehmen mechatronische Entwicklungsdienstleistungen anbieten. Die Gewinner können sich über mietfreie Räumlichkeiten bzw. eine virtuelle Büroadresse im Duisburger Tectrum und ein Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro freuen.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### +++ Kulturangebot für ältere Zuwanderer

Sie kamen als junge Männer und Frauen und haben jahrzehntelang im Bergbau geschuftet oder am Fließband gestanden: die Gastarbeiter. Doch mittlerweile ist diese erste Generation ins Rentenalter gekommen. Für diese älteren Menschen mit Zuwanderungsgeschichte hat das Rhein-Ruhr-Institut für Sozialforschung und Politikberatung (RISP) das Projekt KÄZ (Kulturelle Angebote für Ältere mit Zuwanderungsgeschichte in Nordrhein-Westfalen) gestartet. Das Projekt sucht nach Möglichkeiten, älteren Gastarbeitern kulturelle Angebote zur Freizeitgestaltung zu bieten.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.07.2008\\_50740.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.07.2008_50740.shtml)

### +++ Globale Diskussion über den Frieden

Das Institut für Entwicklung und Frieden (INEF) ist mit einer Reihe von Workshops und Diskussionsangeboten bei der diesjährigen Weltkonferenz der International Peace Research Association (IPRA) vertreten, die vom 15. bis 19. Juli im belgischen Leuven stattfindet. Zu den Themen gehören zum Beispiel das Eingreifen externer Akteure und regionaler Organisationen in Konfliktprozesse, die Rolle von Jugendlichen in Postkonfliktsituationen sowie die zukünftigen Entwicklungsaussichten Pakistans.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.07.2008\\_50737.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.07.2008_50737.shtml)

### +++ Gasteltern gesucht

Um Deutsch zu lernen, kann man zum Lehrbuch greifen – einfacher und besser lernt es sich jedoch direkt vor Ort. Bereits zum 21. Mal organisiert der Fachbereich Geisteswissenschaften vom 16. August bis zum 13. September Sprachkurse für Studierende aus aller Welt. Mit dabei sind in diesem Jahr auch Besucher aus Japan, für die noch Gastfamilien gesucht werden.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_08.07.2008\\_50629.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_08.07.2008_50629.shtml)

## AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Auf unserer Übersichtsseite

■ [http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2008/auschreibungen\\_07-II.shtml](http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2008/auschreibungen_07-II.shtml)  
halten wir Informationen zu folgenden Ausschreibungen bereit:

- ++ Multimediale Entdeckungstour durch die Ukraine
- ++ Internationale DAAD-Akademie mit neuen Seminaren



## TIPPS & TERMINE

### +++ Alumni Jahresfeier der Ingenieurwissenschaften

Die Fakultät für Ingenieurwissenschaften lädt am Freitag, 18. Juli, ab 15 Uhr (Großer Hörsaal, BA 026, Bismarckstraße, Campus Duisburg) zur großen Alumni Jahresfeier ein. Eigeladen sind alle Ehemaligen, Studierende, Mitarbeiter und Professoren, um Studienabschlüsse und Promotionen zu feiern.

■ <http://alumni.uni-duisburg.de/index.shtml.de>

### +++ Studium generale

16. Juli: Prof. Dr. Herbert Schriefers  
Das evolutionsbiologische Menschenbild

■ [http://www.uni-due.de/imperia/md/content/webredaktion/2008/studium\\_generale\\_2008.pdf](http://www.uni-due.de/imperia/md/content/webredaktion/2008/studium_generale_2008.pdf)

### +++ Literaturwissenschaftliches Kolloquium

16. Juli: Prof. Dr. Thomas Klinkert (Universität Freiburg)  
Fiktion und Autopoiesis. Überlegungen zum epistemischen Status der Literatur am Beispiel von Don Quijote

■ <http://www.renner-henke.de/Termine.htm>

### +++ Ringvorlesung zur Zukunft des Sozialstaates

17. Juli: Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn, Mdb (Fraktion Bündnis90/Die Grünen)  
Das Grundeinkommen – ein finanzierbarer Weg zu einer gerechteren Gesellschaft?

■ [http://www.uni-due.de/soziologie/baecker\\_ringvorlesung.php](http://www.uni-due.de/soziologie/baecker_ringvorlesung.php)

### +++ Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

Alle Veranstaltungen des KWI finden Sie unter:

■ <http://www.kwi-nrw.de/home/veranstaltungen.html>

\* Immer auf dem neuesten Stand: unser Online-Kalender:

■ <http://www.uni-due.de/home/fb/presse/kalender/kalender.shtml>



## IMPRESSUM

**Herausgegeben** vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

**Redaktion:** Pressestelle

**Verantwortlich:** Beate H. Kostka, 0203/379-2430, [beate.kostka@uni-due.de](mailto:beate.kostka@uni-due.de); Hinweise auf Themen, aber auch Ihre Kritik und Ihre Anregungen, nimmt die Leiterin der Pressestelle gerne entgegen.

**Mitarbeit** an dieser Ausgabe:

Cathrin Becker, Ulrike Bohnsack, Gisa Engelbrecht, Manuela Münch, Arne Rensing, Christine Staroste.

**Zusammengestellt** von Cathrin Becker und Arne Rensing, [webredaktion@uni-due.de](mailto:webredaktion@uni-due.de)

Die aktuelle Ausgabe von CAMPUS:AKTUELL ist in Kürze auch als PDF-Datei einsehbar unter:

■ <http://www.uni-due.de/de/presse/campusaktuell.php>.

Den Newsletter der Universität Duisburg-Essen erhalten alle Personen, die im Besitz einer freigeschalteten E-Mail-Kennung der Hochschule sind, es sei denn, sie bestellen ihn ab unter:

■ <https://benutzerverwaltung.uni-due.de>

Die Pressestelle der Universität hat keinen Zugriff auf persönliche Einstellungen von Nutzerkonten - und kann dementsprechend niemanden aus dem Verteiler streichen. Das gilt auch für Weiterleitungen auf hochschulexterne E-Mail-Adressen (bspw. web.de oder gmx.de). Die Pressestelle verschickt den Newsletter nicht an externe Adressen. Eine eventuell eingestellte Weiterleitung kann nur unter den persönlichen Einstellungen eines jeden Kontos gelöscht werden.

Für die Abmeldung oder Löschung wird die ZIM-Kennung und das dazugehörige Passwort benötigt. Sollten Sie nicht mehr über Kennung und/oder Passwort verfügen, hilft das Benutzerbüro des ZIM gerne weiter. Das Benutzerbüro erreichen Sie unter: ■ [benutzerverwaltung@uni-due.de](mailto:benutzerverwaltung@uni-due.de)